

KARLBURG

Gesundheitswoche im Kindergarten: Kleine Helfer ganz groß

Erste Hilfe für Teddy & Co. – Mutter bringt Kindern spielerisch das Helfen bei

Von **Karina Kübert (Kindergarten Karlburg)**

30.04.25, 13:51 Uhr



Erste-Hilfe-Kurs im Kindergarten. Foto: Anja Schrauth

Eine ganz besondere Woche erlebten die Kinder des Kindergartens in Karlburg im Rahmen ihrer diesjährigen Gesundheitswoche. Unter dem Motto „Helfen macht stark!“ besuchte eine engagierte Mutter zweier Kindergartenkinder die Einrichtung und brachte altersgerechte Erste-Hilfe-Angebote mit – kindgerecht, kreativ und mit ganz viel Herz. In kleinen Gruppen durften die Kinder selbst aktiv werden. Die Vorschulkinder nahmen sogar an einem richtigen Erste-Hilfe-Kurs teil. Dabei lernten sie unter anderem die stabile Seitenlage kennen und übten sie voller Stolz aneinander und an ihren Erzieherinnen. Ganz nebenbei wurden auch das richtige Absetzen eines Notrufs und das Ansprechen von verletzten Personen thematisiert – natürlich alles auf spielerische Art. Die mittleren Kinder erfuhren, was alles in

einen Erste-Hilfe-Kasten gehört. Besonders beliebt: das „Verarzten“ der eigenen Kuscheltiere und Puppen. Mit Pflastern, Verbänden und ganz viel Fürsorge wurden die kleinen Patienten liebevoll versorgt. Auch die jüngsten Kindergartenkinder kamen nicht zu kurz: Mit leuchtenden Augen verarzten sie ihre liebsten Stofffreunde. Ob Teddy, Hase oder Puppe – niemand blieb ohne Verband. Unterstützt wurde die Aktion von mehreren freiwilligen Mamas, die der Mutter bei der Durchführung halfen und dafür sorgten, dass jedes Kind individuell begleitet werden konnte. Die Stimmung war an allen Tagen geprägt von Freude, Neugier und Stolz. „Es ist beeindruckend zu sehen, wie ernsthaft und begeistert die Kinder bei der Sache sind“, sagte eine Erzieherin, die das Projekt mit begleitete. „Sie lernen nicht nur, wie man hilft, sondern auch, dass Helfen etwas ganz Wichtiges ist.“ Zum Abschluss der Woche bekamen die Kinder eine kleine Urkunde mit nach Hause – als Erinnerung daran, dass auch die Kleinsten schon ganz groß helfen können.



Kuscheltierklinik im Kindergarten. Foto: Anja Schrauth

Dieser Artikel wurde nicht redaktionell bearbeitet.